



Fotos: Bente Stachnowski und Caritas international

## Fakten

- Am gesamten Horn von Afrika herrscht eine Dürre wie sie Ostafrika seit 40 Jahren nicht mehr erlebt hat.
- Die Preise für Wasser steigen so stark an, dass es sich viele Menschen nicht mehr leisten können.
- Durch die Klimaextreme fallen Ernten aus, das Vieh verdurstet und viele Familien verlieren ihr Einkommen. Die Zahl der Hungernden nimmt zu. Besonders stark leiden die Kinder.
- Caritas international leistet Nothilfe in mehreren Ländern.

# Hilfe

**für die Menschen  
in den Dürreregionen Ostafrikas**

Spendenkonto bei der Bank für  
Sozialwirtschaft Karlsruhe  
IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02  
BIC: BFSWDE33KRL

**Stichwort: CY01182**  
**Ostafrika - St. Ursula Gymnasium**

  
**caritas international**  
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN GARITAS

# Dürre Ostafrika



## Nothilfe für die Menschen in Ostafrika

Trockenheit prägt Eritreas Landschaft soweit das Auge reicht. Dürre und knappe Regenfälle stellen die Bauernfamilien vor enorme Herausforderungen und führen zu Hungersnöten. Doch sie schaffen es zu überleben. Wie? Mit geschickter Nutzung des kaum verfügbaren Wassers und der Unterstützung von Caritas international.



## Unsere Hilfen in Kenia

Die Luft flimmert über dem knochentrockenen Boden des Marsabit County im Nordosten Kenias. Seit Monaten herrschen 45 Grad. Viele Ziegen und Schafe sind dehydriert und verenden. Die Nomaden der Region haben nichts mehr, womit sie ihre Tiere füttern könnten. Nicht einmal Wasser gibt es mehr, selbst tiefe Brunnen sind zum Teil ausgetrocknet. Auch die Menschen leiden Hunger, 2,4 Millionen sind es allein in Kenia. Denn mehr als 80 Prozent der Menschen leben von der Viehwirtschaft. Die Milch und das Fleisch der Tiere sind ihre Lebensgrundlage. Sterben sie, hungern die Menschen.

Gemeinsam mit unserem kenianischen Caritaspartner PACIDA unterstützt Caritas international die Menschen im Bezirk Marsabit bei ihrem Kampf gegen Dürre und Hunger. Ziel der Hilfsmaßnahmen ist es, die Ernährung vor allem von Kindern, Frauen und armen Familien zu sichern, die Wasserversorgung zu verbessern und den Frieden zwischen den Gemeinden zu fördern, die durch Konflikte um Wasser und knappes Weideland unter Druck stehen.

Zu den Hilfen gehören Nahrungsmittelverteilungen und Mittagessen für Schulkinder, Wassertransporte und das Anlegen neuer Tiefbrunnen sowie Bargeldtransfers an gefährdete Haushalte, damit die betroffenen Familien sich mit dem Nötigsten selbst versorgen können.

## Dürre am Horn von Afrika

In Äthiopien, Somalia, Eritrea und weiteren Ländern Ostafrikas ist die Situation nicht besser. Es ist eine historische Dürre, die 28

Millionen Menschen am Horn von Afrika bedroht. Längere und extremere Dürrephasen, die aufgrund des Klimawandels zudem in immer kürzeren Abständen auftreten, werden abgelöst von sintflutartigen Regenfällen, die in den vergangenen zwei Jahren in Ostafrika zu einer Invasion von Heuschrecken geführt haben. Die gefräßigen Insekten ließen auf den



**Tausende Tiere sind bereits verendet.**

Feldern und Weiden nichts mehr übrig. Die Corona-Pandemie, die weltweiten Auswirkungen des Ukraine-Kriegs sowie die seit Jahren tobenden Konflikte in Somalia, Äthiopien und dem Südsudan tragen weiter zum Hunger bei.

## Wassertrucks fahren in die Dörfer

Seit Wochen sind daher Wassertrucks unseres Partners WARDI im Dürregebiet in Somalia unterwegs, um die Menschen und Tiere mit Wasser zu versorgen. Fast vier Millionen Menschen in Somalia sind von Hunger bedroht. Neben Trinkwasser liefern die humanitären Helferinnen und Helfer von WARDI auch Hygiene-Kits und unterstützen arme Familien, mit kleinen Geldbeträgen.



**Die Versorgung mit sauberem Trinkwasser hat höchste Priorität.**

## Das wenige Wasser nutzen

In Eritrea legen die Bauern gemeinsam mit den Fachkräften unserer Partner Dämme und Terrassen zum Anbau von Getreide an, um die Abtragung des Bodens zu stoppen. So können das spärliche Regenwasser und die Feuchtigkeit im Boden besser gehalten werden. Der Grundwasserspiegel steigt wieder an. Schließlich werden Grundwasserpumpen installiert, die die Bevölkerung mit sauberem Trinkwasser versorgen.

**Bitte helfen Sie  
den Menschen am Horn von  
Afrika mit Ihrer Spende!**

### Haben Sie noch Fragen?

Weiterführende Informationen  
finden Sie unter:

<https://www.caritas-international.de/>

[hilfeweltweit/afrika/kenia/ueberleben-](https://www.caritas-international.de/hilfeweltweit/afrika/kenia/ueberleben-)



## Caritas international

**WIR SIND:** das weltweit tätige Hilfswerk des Deutschen Caritasverbandes und handeln im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz der Katholischen Kirche.

**WIR HELFEN:** bei Krisen, nach Naturkatastrophen und leisten Katastrophenvorsorge sowie soziale Arbeit für die Bedürftigsten.

**UNSERE PARTNER:** sind die nationalen, regionalen und lokalen Caritasorganisationen, die in mehr als 160 Ländern Hilfe leisten, sowie Ordensgemeinschaften, Pfarrgemeinden und unabhängige Organisationen.

**UNSERE GRUNDSÄTZE:** Wir helfen unabhängig von der Herkunft, Religion und politischen Überzeugung der Betroffenen und leisten nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe.

**UNSER VERSPRECHEN:** Gemeinsam mit einheimischen Fachkräften sorgen wir dafür, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie am meisten gebraucht wird.

Caritas international  
Karlstraße 40  
79104 Freiburg

Tel. 0761-200 288  
spenderbetreuung@caritas.de  
www.caritas-international.de